

ZOOM

das Kundenmagazin der Stadtwerke Nettetal | September 2018

Stadtwerke fördern
Nettetals Initiativen
mit 10.000 Euro

Seite 6



TÜRÖFFNER-TAG 2018

Das Wasserwerk erkunden
Seite 3

E-MOBILITÄT

Schnellladestationen eröffnet
Seite 5

WOHLFÜHLPROGRAMM

Beauty-Angebote im Finlantis
Seite 10



Stadtwerke **Nettetal**



Stadtwerke

In dieser Ausgabe

- 4 **Autarke Solarlösungen mit Batteriespeicher**
- 5 **E-Mobilität: Schnellladestationen eröffnet**
- 6 **Förderwettbewerb: Der Stadtwerke-Preis**
- 7 **Neue Trikotsätze für zehn Nettetaler Teams**
- 8 **Umwelttipps: Altmedikamente richtig entsorgen**
- 10 **Wohlfühlprogramm: Beauty-Angebote im Finlantis**
- 11 **Café Floral: Bester Kuchen nach Großmutterns Art**
- 12 **Flötenquartett, Museumsnacht und Krimitour**

Liebe Leserinnen und Leser!

Es ist schon skurril: Wir hatten noch nie so viel Zeit wie heutzutage. Trotz Arbeitszeitverkürzung und moderner Techniken fühlen wir uns gehetzter denn je. Sollten Sie hin und wieder aus dem Alltagstrott ausbrechen und sich selbst etwas gönnen wollen, dann genießen Sie zum Beispiel ein herrliches Stück Torte im Café Floral. Wir stellen Ihnen das Café in Lobberich vor. Oder lassen Sie sich verwöhnen und aufhübschen von den Kosmetikerinnen im Finlantis – übrigens auch für Herren sehr empfehlenswert. Nehmen Sie sich Zeit für etwas Kultur, in Nettetal gibt es Veranstaltungen für jedes Alter und jeden Geschmack.

In dieser ZOOM stellen wir Ihnen zwei Projekte der Stadtwerke Nettetal vor, auf die ich sehr stolz bin: In der Nähe der Autobahnzu-

fahrten haben wir zwei Schnellladestationen für Elektroautos eingerichtet und die Stadtwerke-Spendenplattform ins Leben gerufen. Hier verteilen wir 10.000 Euro an Gruppen, Vereine oder Organisationen, die sich für Nettetal stark machen. Und Sie, liebe Leserinnen und Leser, können entscheiden, wer das Geld in Empfang nehmen darf.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und schöne Herbsttage,

Ihr Norbert Dieling

NetteBad-Herbstprogramm

Riesenrutsche und Gruselwasser

Für die Herbstferien hat sich das NetteBad-Team tolle Aktionen ausgedacht. Tradition haben der Riesenrutschentag und die legendäre Halloween-Party.

Freitag, 12. Oktober

Riesenrutschentag

„Schule ist aus!“ – den Schulstress einfach in der Umkleide zurücklassen. Die Herbstferien rutschend und planschend beginnen. Am letzten Schultag vor den Ferien, 12. Oktober ab 15 Uhr sorgt die aufblasbare Riesenrutsche mit Zugang über den Dreimeterturm für jede Menge Spaß und Bewegung. Dazu veranstaltet das NetteBad-Team Spiele am und im Wasser.

Mittwoch, 31. Oktober

Halloween-Party

Mit viel Tamtam und Getöse erwachen im Kaldenkirchener Hallenbad die Halloween-Geister. Blutrot und giftgrün färbt sich am Mittwoch, 31. Oktober ab 18 Uhr das Wasser im NetteBad. In gespenstischer Atmosphäre schmecken die alkoholfreien Cocktails, Insektenfood und andere gruselige Snacks besonders gut. Außerdem gibt es eine Horror-Prüfung. Eintritt: Vorkasse ab 1. Oktober 3,50 Euro für Kinder und Jugendliche, 5,00 Euro für Erwachsene. Abendkasse 4,00 Euro für Kinder und Jugendliche, 6,00 Euro für Erwachsene.



Sichere Planschzone für die Kleinen

Für Familien mit kleinen Kindern ist der Wasserspielgarten genau das Richtige. In diesem Badebereich können Babys und Kinder bei einer angenehmen Wassertemperatur von 33 Grad genüsslich planschen. Zudem sorgt der Wassersprudler für ungetrübten Badespaß.

Öffnungszeiten, weitere Infos und Anmeldung telefonisch unter 02157 875878 oder im Internet unter www.nette-bad.de

Die Maus und die Stadtwerke laden ein Türöffner-Tag 2018

Der Türöffner-Tag mit der Maus geht in Nettetal in die fünfte Runde: Auch in diesem Jahr können am 3. Oktober Familien die „Sachgeschichte Wasserwerk Lobberich“ bei den Stadtwerken Nettetal live erleben. „Die Kinder, die uns in den vergangenen vier Jahren besucht haben, sind eine echte Inspiration“, sagt Norbert Dieling, Geschäftsführer der Stadtwerke Nettetal. „Die Mädchen und Jungen benehmen sich vorbildlich, sie sind interessiert und stellen uns die verrücktesten Fragen. Es ist jedes Mal ein großes Vergnügen Gastgeber beim Türöffner-Tag zu sein.“ Bisher haben rund 500 Kinder und Eltern das Wasserwerk Lobberich beim Türöffner-Tag besucht.

Das Programm: gucken, staunen, basteln

Drei Führungen für jeweils 20 Maus-Fans im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren mit einer Begleitperson bieten die Stadtwerke Nettetal an. Der Rundgang durchs Wasserwerk und das Mitmach-Programm dauern rund 90 Minuten. Start ist jeweils um 11, 12 und 13 Uhr.

Das erwartet die Türöffner: Zunächst gibt es einen Rundgang durch das Wasserwerk. Dabei dürfen die jungen Gäste nach Herzenslust Fragen stellen und sich ein Glas kühles, frisches Wasser direkt aus dem Werk zapfen. Anschließend erfahren sie unter dem Motto „Der Wasserkreislauf – eine endlose Reise“ in einer spannenden Mitmach-Aktion wie der Lauf des Wassers funktioniert und warum die Wassermenge auf unserer Erde immer gleich bleibt. Jedes Kind baut einen kleinen Wasserkreislauf im Glas mit Hilfe von Kies, Erde, Samen, Folie und Gummiband, den es im Anschluss mit nach Hause nehmen darf. Wäh-



rend die Kinder basteln, laden die Stadtwerke Nettetal die Eltern zu Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken ein.

Früh anmelden!

Wer beim Türöffner-Tag im Wasserwerk Lobberich mitmachen möchte, der sollte sich möglichst bald anmelden und dabei seine Wunschzeit, seine Kontaktdaten und das Alter des Kindes angeben. Erfahrungsgemäß sind die Termine schnell ausgebucht. Mehr Informationen und Anmeldung zum Türöffner-Tag mit der Maus im Internet auf der offiziellen Maus-Seite des WDR.

www.maus-tueren-auf.de

Der erste Türöffner-Tag fand 2011 anlässlich des 40. Geburtstags der „Sendung mit der Maus“ statt. Seitdem ist der Türöffner-Tag am 3. Oktober zum festen Termin für Familien geworden. Mehr als 70.000 Kinder nahmen allein im vergangenen Jahr an den rund 750 Veranstaltungen in gut 450 Städten und Gemeinden teil.





Autarke Solarlösungen mit Batteriespeicher Sonne für die Nacht

Ein Batteriespeichersystem aus dem Programm „Mein Sonnendach“ der Stadtwerke Nettetal macht die Photovoltaik-Anlage noch effizienter.

Mithilfe des Lithium-Ionen-Speichers kann der am Tag erzeugte Sonnenstrom auch abends und in der Nacht genutzt werden. So steigert man den Eigenverbrauch, also den Anteil des Stroms, der selbst erzeugt und verbraucht wird, von etwa einem Drittel auf bis zu 80 Prozent. Das schont die Umwelt, macht unabhängiger und spart Energiekosten. Die Speicher der Stadtwerke Nettetal ermöglichen es, sich zu großen Teilen selbst zu versorgen. Für die Restmengen des Strombedarfs, liefern die Stadtwerke Nettetal ihren günstigen Ökostrom.

Das E-Auto mit Solarstrom vom Hausdach laden

Auch das eigene Elektroauto kann mit Solarstrom aus der eigenen Photovoltaik-Anlage geladen werden. Die jährliche Stromernte auf dem Eigenheim reicht in den meisten Fäl-

len für den Alltag mit einem E-Auto aus. Der Batteriespeicher nimmt die Solarenergie auf und kann sie nach Sonnenuntergang für den Ladevorgang bereitstellen. Die Stadtwerke Nettetal bieten Interessierten eine kostenfreie Beratung zum Thema Solarenergie und E-Mobilität an.

Unterstützung vom Staat

Für den Kauf eines Stromspeichers an der Solaranlage gibt das Land NRW einen Zuschuss von zehn Prozent dazu. Klug kombinieren lässt sich diese sogenannte progres.nrw-Förderung oft mit einem KfW-Kredit, denn dann kommt ein Tilgungszuschuss hinzu. In den Programmen gelten allerdings unterschiedliche Kosten als förderfähig. Auch hier berät das Team von Mein Sonnendach.

www.mein-sonnendach.de
www.energiefoerderung.info



Vorteile auf einen Blick

- Solarstrom nutzen, wenn er gebraucht wird
- Stromrechnung bis zu 80% senken
- Unabhängigkeit erhöhen
- Batteriespeicher einfach nachrüsten
- Eigenverbrauch steigern



Stadtradeln 2018

Mein Sonnendach-Team radelt mit

Im Sommer beteiligte sich die Stadt Nettetal zusammen mit acht weiteren Kommunen aus dem Kreis Viersen an der Kampagne Stadtradeln des Klima-Bündnis. Insgesamt legten in Nettetal 278 Radler, davon 16 Mitglieder des Teams „Mein Sonnendach“, 68.293 Kilometer zurück, die 1,7-fache Länge des Äquators. Verglichen mit den anderen Kommunen aus dem Kreis liegt Nettetal damit auf Platz 2, nur knapp hinter Kempen. Insgesamt wurden bei der Aktion 9.698 Kilogramm CO₂ eingespart. Um diese Menge an CO₂ in einem Jahr zu kompensieren, wären 776 Bäume notwendig.



E-Mobilität

Stadtwerke Nettetal eröffnen Schnellladestationen

Elektromobilität ist ein wichtiger Motor der Energiewende. Um E-Autos zum Durchbruch zu verhelfen, ist vor allem ein dichtes Netz an Ladestationen wichtig. Die Stadtwerke Nettetal haben im Sommer zwei Schnellladestationen installiert (genaue Adressen siehe unten). Mit ihrem Gesamtkonzept, den neuen Ladesäulen, der City-Ladesäule in Lobberich und privater Ladeboxen, treiben die Stadtwerke den Ausbau der Infrastruktur für Elektromobilität in Nettetal voran. Die öffentlichen Ladestationen werden von den Stadtwerken zu 100 Prozent mit zertifiziertem Ökostrom betrieben und stehen rund um die Uhr zur Verfügung.

Im Gegensatz zu den normalen Ladestationen, bei denen ein Ladevorgang mehrere Stunden dauert, kann bei Schnellladestationen innerhalb einer halben Stunde ein Ladezustand von rund 80 Prozent erreicht werden. Die Stationen sind mit Anschlüssen der Typen CHAdeMO, CCS und TYP 2 ausgestattet und damit für alle gängigen Fahrzeugtypen vom Nissan Leaf bis zum Tesla geeignet. In verschiedenen kostenlosen Apps kann man sich über die mögliche Ladeleistung, Preis und Verfügbarkeit informieren. Zu finden sind die Stationen zum Beispiel bei goingelectric.de, chargemap.com und smarttanken.de.



Fördermöglichkeiten für Elektroautos

Bund und Hersteller subventionieren die meisten Elektroautos sowie Fahrzeuge mit Brennstoffzelle mit 4.000 Euro, Plug-in-Hybride werden mit 3.000 Euro gefördert. Manche Autohersteller legen auf ihren Anteil sogar noch etwas oben drauf. Der Netto-Listenpreis darf 60.000 Euro nicht übersteigen. Die Förderung endet, wenn alle Fördergelder aufgebraucht sind, spätestens aber zum 30. Juni 2019. Mit einem neuen Elektroauto ist man zehn Jahre steuerfrei unterwegs. Die Stadtwerke Nettetal schenken zudem ihren privaten Stromkunden 300 Euro für den Kauf einer Ladestation für Zuhause.

Stadtwerke Nettetal das vertragslose Laden, das sogenannte Ad-hoc-Laden mit spontanem Bezahlen (Direct Payment). Zu diesem Zweck sind an den Ladestationen verschiedene Sticker oberhalb des Ladesteckers angebracht. Durch Scannen des aufgebrachten QR-Codes, per NFC oder Eingabe der Kurz-URL gelangt der Kunde auf eine Website, auf der die Zahlungs- beziehungsweise Kreditkartendaten abgefragt werden. Im Anschluss startet der Ladevorgang zum jeweils angezeigten Tarif. Wer eine Rechnung benötigt, kann optional seine E-Mail-Adresse eingeben. Die Rechnung wird dann automatisch digital zugeschickt.

Kunden mit der SWN-Karte laden bis Ende des Jahres kostenfrei

Stromkunden der Stadtwerke Nettetal tanken bis Ende des Jahres kostenfrei an allen drei Ladesäulen des lokalen Energie- und Wasserversorgers. Einfach die SWN-Ladekarte beantragen, vorm Laden die Karte an den Sensor halten und schon kann's losgehen!

Weitere Informationen zu den Schnellladestationen, der SWN-Ladekarte und zu den Fördermöglichkeiten gibt es telefonisch unter 02157 1205-270.

Bezahlmöglichkeiten

Fahrer können ganz einfach und ohne vorherige Anmeldung oder Registrierung ihr E-Auto aufladen. Damit ermöglichen die

www.stadtwerke-nettetal.de



Standorte:

- Schnellladesäule am OBI-Parkplatz, An der Landwehr 7, Kaldenkirchen
- Schnellladesäule an der Aral-Tankstelle, An der Kleinbahn 5, Kaldenkirchen
- City-Ladesäule auf dem Parkplatz vor der Sparkasse, Doerkesplatz, Lobberich

Als moderner Energiedienstleister mit kommunalen Wurzeln investieren die Stadtwerke Nettetal in die Zukunft ihrer Stadt. „Unser Ziel ist es, die Lebensqualität unserer Bürger zu sichern und zu verbessern. Über unseren Versorgungsauftrag hinaus engagieren wir uns daher zusätzlich für nachhaltige Projekte“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Norbert Dieling. Der lokale Versorger unterstützt Nettetaler Sportvereine mit Geldspenden und Trikots (siehe Seite 7). Daneben engagieren sich die Stadtwerke Nettetal bei sozialen, kulturellen und ökologischen Anliegen. „Vor allem Projekte, die sich der Kinder- und Jugendbildung widmen, liegen uns am Herzen“, so Dieling.

10.000 Euro geschenkt

Förderwettbewerb: Der Stadtwerke-Preis

Mit dem Stadtwerke-Preis fördern die Stadtwerke Nettetal zum ersten Mal Nettetals Initiativen mit insgesamt 10.000 Euro – ob Pfadfinder, Schulklasse, Musikverein oder Integrationsprojekt. „Mit unserem Förderwettbewerb unterstützen wir Projekte aus der Region für die Region, bei denen sich die Menschen für unsere Gesellschaft einsetzen“, erklärt Norbert Dieling, Geschäftsführer der Stadtwerke Nettetal. Gesellschaftliche Gruppen, Vereine und Institutionen aus Nettetal können sich online mit ihrem Projekt bewerben unter www.der-stadtwerke-preis.de.

Wer kann den Preis erhalten?

Bewerben können sich ab sofort Vereine, Organisationen, Gruppen und Initiativen aus Nettetal. Einzelpersonen können nicht gefördert werden. Die Gruppe präsentiert ihr

Projekt online, mit dem sie sich für die Gemeinschaft einsetzt. Das kann ein bereits laufendes Engagement sein oder eines, das für dieses Jahr oder für 2019 in Planung ist. Förderungswürdig sind die Themenbereiche Soziales, Sport, Kultur, Bildung, Umwelt und Gesellschaft. Dabei geht es nicht nur um den großen Wurf, sondern auch kleinere Aktionen wie die Anschaffung eines neuen Rasenmähers oder den Bau von Nistkästen.

So funktioniert der Wettbewerb

Der Stadtwerke-Preis ist ein Publikumswettbewerb. Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Nettetal können kostenlos mitentscheiden und für ihre Favoriten abstimmen. Vom 8. bis 29. Oktober 2018 um 10 Uhr kann online abgestimmt werden, welche zehn Projekte gefördert werden. Jeder Besucher kann täglich kostenlos und ohne Angabe persönli-



Wir fördern Nettetals Initiativen.

cher Daten seine Stimme abgeben. Während dieser Phase können sich Gruppen weiterhin bewerben.

Stimmen sammeln leicht gemacht

Die Teilnehmer oder deren Fans können entweder einen Link zum Projekt via E-Mail, WhatsApp, Facebook an Freunde, Bekannte und Verwandte senden. Außerdem gibt es kleine Infokarten und Plakate, die weiterverteilt werden können. Das Werbematerial stellen die Stadtwerke Nettetal zur Verfügung.

So werden die Preise verteilt

Die zehn Projekte, die am 29. Oktober 2018 bis 10 Uhr die meisten Stimmen erzielt haben, erhalten Publikumspreise im Wert von insgesamt 10.000 Euro.

Staffelung: 1. Preis = 2.500, 2. Preis = 2.000, 3. Preis = 1.500, 4. Preis = 1.000, 5–10. Preis = 500 Euro. In einer feierlichen Zeremonie und bei einem kleinen Umtrunk wird Norbert Dieling die Preise Mitte November in den Räumlichkeiten der Stadtwerke Nettetal an alle Gewinner übergeben.

www.der-stadtwerke-preis.de



Mit dem Stadtwerke-Preis werden kleinere und größere Aktionen gefördert – wie die Anschaffung eines neuen Rasenmähers oder den Bau von Nistkästen.



Von Tanzgarde bis Wassersport Zehn Nettetaler Teams erhalten neue Trikots

Zehn Nettetaler Teams können sich über neue Trikotsätze freuen. Die Stadtwerke Nettetal statten seit Jahren Sportlerinnen und Sportler mit einem kompletten Trikotsatz für ihre Mannschaft aus. Insgesamt 24 Mannschaften hatten sich in diesem Jahr beworben.

„Sportvereine begeistern junge Leute für eine aktive Freizeitgestaltung. Das Trikotsponsoring ist unser Beitrag, wichtige Aktivitäten zu ermöglichen“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Norbert Dieling. Harald Rothen, Prokurist bei den Stadtwerken Nettetal ergänzt: „Zahlreiche Vereine und Initiativen im

Bereich Sport, Kultur und Soziales werden regelmäßig von uns gefördert. Die Mannschaften mit Trikots zu unterstützen ist für uns ein Vergnügen.“

Erstmals als Gewinner mit dabei sind der TV Lobberich mit der Handball E-Jugend und die Tanzgarde TSG Alles det met Kaldenkirchen. Die Trikotsätze wurden im Beisein von Jürgen Hendricks, 1. Vorsitzender des Stadtsportverbandes und Schatzmeister Manfred Bartsch im Vereinsheim des DJK Sportfreunde Leuth e.V. an die Mannschaften überreicht.

Die Gewinner-Mannschaften:

- TV Lobberich, Handball E-Jugend
- DJK Sportfreunde Leuth, Fußball Inklusion
- DJK Sportfreunde Leuth, Tischtennis Senioren
- SC Union Nettetal, Badminton Senioren
- WSV Wassersportfreunde, Kanu-Polo Erwachsene
- Rhenania Hinsbeck, Fußball B-Jugend
- SV Concordia Lötsch, Fußball 1. Herren
- SuS Schaag, Fußball 1. Damen
- TSG Alles det met Kaldenkirchen, Tanzen Juniorengarde
- VfL Hinsbeck, Volleyball Mixed





Umwelttipps

Produkt des Monats

Boc'n Roll für Bütterchen und mehr

Ob Plastiktüte oder unhandliche Kunststoffdose – diese Verpackungsmöglichkeiten gehören der Vergangenheit an. Mit dem Boc'n Roll gibt es jetzt eine umweltfreundliche Verpackung für unterwegs. Das Eco-Pack ist vielseitig einsetzbar, sei es bei der Arbeit, in der Schule, im Kindergarten oder beim Picknick. Egal ob XL-Baguette, Sandwich, Obst, Gemüse oder Kekse, das flexible Boc'n Roll rollt alles ein.

So funktioniert das Eco-Pack

Das mitzunehmende Essen wird einfach in Boc'n Roll eingewickelt und via Klettband

verschlossen. Platzsparend kann diese neuartige Verpackung nach dem Essen sofort verstaut werden, sei es im Rucksack oder der Hosentasche. Unter anderem dient das Boc'n Roll als hygienische Unterlage für unterwegs. Es lässt sich leicht reinigen und ist bei 30°C waschbar.

Ein beschreibbares Namensetikett sorgt für die Sicherheit, dass das gute Stück nicht verwechselt wird.

Produktdetails:

Wiederverwendbares Eco-Pack
Größe: 49,5 x 29,5 cm (gefaltet 18 x 12,5 cm)
Material: 35 % Baumwolle, 65 % Polyester
in variable Größe faltbar, waschbar bei 30°C

www.gruensparshop-nettetal.de



Für Umwelt und Gesundheit

Altmedikamente richtig entsorgen!

Eine Hausapotheke sollte immer gut sortiert sein und Medikamente, deren Haltbarkeit abgelaufen ist, sollten entsorgt werden. Abgelaufene Medizin ist häufig nicht nur wirkungslos, sondern kann im Einzelfall sogar gefährlich werden. Wichtig ist die richtige Entsorgung, denn immer mehr Rückstände von Medikamenten tauchen in Gewässern auf, aus denen Trinkwasser gewonnen wird.

Arzneimittel gehören nicht in die Toilette

Dass arzneiliche Wirkstoffe indirekt über menschliche Ausscheidungen in das Abwasser gelangen, ist nicht zu vermeiden. Doch jede Tablette und jeder Tropfen Arzneisaft, der nicht in das Abwasser und damit in den Wasserkreislauf gelangt, entlastet unsere Umwelt erheblich, denn Medikamente sind oft nur langsam oder gar nicht biologisch abbaubar.

Medikamente umweltverträglich im Hausmüll beseitigen

Die graue Tonne ist nicht nur der einfachste und bequemste Weg, nicht mehr benötigte Medikamente zu entsorgen, sondern auch der umweltverträglichste. Denn seit der Hausmüll fast ausschließlich den Müllverbrennungsanlagen zugeführt wird, werden die arzneilichen Wirkstoffe so zerstört, dass kein Eintrag in die Umwelt erfolgen kann.

Leere Verpackungen verwerten

Der Grüne Punkt bezieht sich nur auf die Verpackung und nicht auf den Inhalt. Solche Papier- und Kunststoffverpackungen gehören in Papiersammelbehälter oder in die gelben Tonnen oder Säcke. So ist eine sinnvolle Verwertung des Materials sichergestellt.

Arzneimittel fern von Kinderhänden

Kinder könnten die Tabletten für bunte Bonbons halten. Deshalb ist es ratsam, die Arzneimittel mit dem anderen Hausmüll zu vermischen und nicht aus den Blisterstreifen zu drücken. Auch durch Einschlagen zum Beispiel in Zeitungspapier können Arzneimittel „getarnt“ werden. Spritzen und Kanülen sollten dagegen entweder in stichfesten Gefäßen gesammelt und über den Hausmüll entsorgt oder in der Apotheke abgegeben werden.



Stadtwerke **Nettetal**

**Ihre Ladebox
für Zuhause.**

**Einfach mobil.
Auf die Nette Art.**

*300 Euro Förderung geschenkt
www.stadtwerke-nettetal.de*





Freizeit-Tipps

Wohlfühlprogramm für die Haut Beauty-Angebote im Finlantis

„Nie ist eine Frau so schön wie nach der Sauna“, sagen die Finnen. In der Saunawelt Finlantis gilt das übrigens auch für die Herren der Schöpfung. Saunieren alleine ist bereits pure Hautpflege: Die Hitze fördert die Durchblutung, abgestorbene Hautzellen lösen sich durch das Schwitzen, die Hautporen öffnen sich. Nach der Sauna ist die Haut besonders aufnahmefähig – der perfekte Zeitpunkt, sie wirkungsvoll mit Kosmetik zu pflegen.

Erfahrene Kosmetikerinnen im „FinSpa“ verwöhnen ihre Gäste mit erlesenen Beauty-Anwendungen, die individuell auf Haut und Typ abgestimmt sind. Sie bieten unterschiedliche Spezialanwendungen: Gesichtsbehandlungen für Sie und Ihn, Peelings für zarte und gepflegte Hände, Behandlungen für strahlende Augen, verschiedene Massagen oder Anti-Stress-Anwendungen. Bei den Angeboten gehen die Kosmetikerinnen ganz individuell auf die speziellen Wünsche und Bedürfnisse jedes Einzelnen ein. Zu einem besonderen Highlight wird ein ganzer Wohlfühl-Tag im Finlantis, der sich als Wellness-Paket auch bestens verschenken lässt.

Getrennt von der Sauna mit flexiblen Öffnungszeiten

Die Beauty-Anwendungen finden räumlich getrennt vom Saunabereich im „FinSpa“ statt. Alle Angebote sind daher auch ohne Saunaaufenthalt sowie am Abend und Wochenende buchbar, wenn andere Studios geschlossen haben. Einfach telefonisch einen Termin vereinbaren unter 02157 8959570. Mehr Informationen zu den Beauty-Anwendungen gibt es auf der Finlantis-Website.

Schön sparen: Rabatt-Aktion

Bis Ende des Jahres gibt es bei einem Umsatz ab 45 Euro einmalig fünf Euro Rabatt.

www.finlantis.de

Herbst-Highlights

Samstag, 6. Oktober Wiesn-Gaudi

Feiern wie in Bayern: Finlantis präsentiert von 18 bis 24 Uhr eine waschechte Wiesn-Gaudi. Typisch bayrische Aufgüsse wie der Bierkönig-Aufguss versetzen die Gäste in festliche Stimmung.

Mittwoch, 31. Oktober Halloween

Gruselig genießen: Wer keine Lust auf Gruselshows und Kostümpartys hat, die Halloween-Stimmung aber in schaurig-schöner Atmosphäre erleben möchte, ist im Finlantis genau richtig. Von 14 bis 22 Uhr schwitzen die Gäste beim „Höllengeist“-Aufguss in gespenstischer Kulisse am heißen Saunaofen.

Samstag, 17. November Nordland-Aufguss-Challenge

Die Show ist heiß: Wer bringt die Gäste am spektakulärsten ins Schwitzen? Von 18 bis 24 Uhr haben die Sauna-Aufgießer ihren großen Auftritt.





Café Floral

Bester Kuchen nach Großmutter Rezept

Mit Liebe gebacken – das sind keine leeren Worte im Café Floral. Marco Eickes zaubert dort aus Rezepten seiner Mutter und Großmutter die leckersten Kuchen. „Vor allem unser Kirschbaiser ist das ganze Jahr über der Renner“, sagt der 36-Jährige. Seit zehn Jahren verwöhnt Eickes seine Gäste in der Lobbericher City mit Kuchen und Kaffeespezialitäten. „Je nach Saison gibt es Buttercremetorten, Eiskuchen, Erdbeer-, Pflaumen- oder Kirschkuchen. Jetzt beginnt die Apfelzeit, da backe ich zum Beispiel Bratpfelkuchen, gedeckten Apfelkuchen und Apfelstreusel vom Blech“, so Eickes.

Es geht auch Herzhaft

Wer im Café Floral herzhaft essen möchte, der kommt ebenfalls auf seine Kosten: Es

gibt eine große Auswahl an frisch belegten Baguettes, überbackenen Toasts und knackigen Salaten. Eine treue Fangemeinde pilgert täglich ins Café Floral, um lecker zu frühstücken. Das liegt an dem selbst gebackenen Schwarzbrot von Marco Eickes und an der guten Qualität aller Zutaten. Das Angebot reicht vom klassischen kleinen Frühstück, über französisches Frühstück bis hin zum Schlemmerfrühstück. Sonderwünsche? Kein Problem beim freundlichen Team im Café Floral.

„Sonntags und feiertags gibt es bei uns ein großes Frühstücksbuffet mit allem, was dazu gehört: eine große Auswahl an Käse, Aufschnitt und Fisch, Säfte, Müsli, Obstsalat und frischem Gemüse. Das Büfett ist sehr beliebt, deshalb ist es sinnvoll, vorher zu reser-

vieren“, sagt Marco Eickes. Geheimtipp: An Ostern, Muttertag und Weihnachten gibt es Piano-Livemusik im Café Floral.

Adresse

Von-Bocholtz-Str. 17
41334 Nettetal-Lobberich
Telefon: 02153 910459
www.cafe-floral.de

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Montag 9.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag geschlossen
Frühstück bis 12.30 Uhr

V-Tipps



Die Wühlmäuse Berlin gastieren mit dem Musical „Hammerfrauen“ am 13. Oktober, um 20.00 Uhr in der Werner-Jaeger-Halle

Termine

Veranstaltung

Samstag | 22.09.2018 | 10.00 bis 14.00 Uhr
Textilmuseum DIE SCHEUNE, Hinsbeck



Eulen filzen in Nass- und Trockentechnik

Dienstag | 25.09.2018 | 15.00 Uhr
Werner-Jaeger-Halle, Lobberich



„Tigermilch“ – Jugendtheater ab 15 Jahren

Sonntag | 07.10.2018 | 11.00 bis 17.00 Uhr
NABU Naturschutzhof, Sassenfeld



Erntedankfest und Pflanzenbörse

Donnerstag | 18.10.2018 | 19.00 Uhr
Infozentrum Krickenbecker Seen, Hombergen



Nachts im Infozentrum – Familienführung der besonderen Art

Samstag | 13.10.2018 | 20.00 Uhr
Werner-Jaeger-Halle, Lobberich



Musical „Hammerfrauen“ – Die Wühlmäuse Berlin

Samstag | 03.11.2018 | 15.30 Uhr
Seniorenresidenz Curanum, Breyell



Niederrheintheater: „Der Fischer und seine Frau“

Sonntag | 18.11.2018 | 14.00 bis 16.15 Uhr
NABU Naturschutzhof Nettetal, Sassenfeld



Wanderung: Großer Wolfstag für Jung und Alt

Freitag | 30.11.2018 | 20.00 Uhr
Werner-Jaeger-Halle, Lobberich



Schattentheater „Moving Shadows“



ZOOM in Kürze

Akustischer Leckerbissen VerQuer Flötenquartett

VerQuer erleben heißt, sich von unkonventionellem und facettenreichem Querflötenspieler überraschen zu lassen. So klingt ein modernes Querflötensquartett, das nicht davor Halt macht, Jazz, Latin, Tango, neue Musik und viel mehr in einem Konzert miteinander zu verbinden. Die vier Musikerinnen und Musiker haben neben Piccolo und Kontrabassquerflöte auch Flaschen und Percussion im Gepäck. Mit frischem Wind und viel Bewegung spielen sich Max Zelner, Katrin Gerhard, Daniel Agi und Britta Roscher seit 1999 in die Herzen der Zuschauer. Ob sich die Flötisten wie eine Spieluhr drehen oder zu Tangorhythmen schmachten, ihr Mix bietet Abwechslung für Augen und Ohren. Der Kulturkreis der Wirtschaft (KdW) lädt VerQuer am Samstag, 29. September, um 19 Uhr in die evangelische Hofkirche nach Kaldenkirchen ein.



ZOOM verlost 3 x 2 Karten

Quizfrage: Seit wann spielt sich das Flötensquartett in die Herzen der Zuschauer? Einfach die Antwort mit dem Stichwort „Flöte“ per E-Mail an presse@stadtwerke-nettetal.de schicken oder auf eine Postkarte an die Stadtwerke Nettetal, Leuther Straße 25, 41334 Nettetal schreiben. Einsendeschluss ist der 20. September 2018.



Für Hund und Mensch Krimitour „Die Schnüffeldetektive“

Am Sonntag, 7. Oktober treffen sich Kriminalisten – auf vier Pfoten oder zwei Beinen – zu einer Krimiwanderung. Drei Stunden hat die gemischte Gruppe Zeit herauszufinden: „Wer hat die Leckerchen gestohlen?“. Einen Verdacht dürfen diejenigen äußern, die vorab eine knifflige Aufgabe mit den Vierbeinern gemeistert haben. Ein spannender Spaziergang, bei dem auf jeden Fall alle Beteiligten auf ihre Kosten kommen. Nach getaner Arbeit besteht noch die Möglichkeit, zusammen ein Getränk im Gasthof einzunehmen.

Informationen und Anmeldung telefonisch unter 0176 80561897 oder per E-Mail an flinkepfortenunterwegs@gmail.com



Gespentisch gut! Museumsnacht für Kinder

Das Textilmuseum „Die Scheune“ lädt Kinder am Samstag, 6. Oktober von 18 bis 21 Uhr zu einer nächtlichen Märchen- und Geschichtenstunde ein. Zu den Feen am Spinnrad gesellt sich im Laufe des Abends auch das kleine Scheunengespenst. Aber keine Sorge, dieser nette Geselle hat nur Gutes im Sinn. Das Museumsgepenst spielt, bastelt und singt mit Kindern im Grundschulalter. Bei Kerzenschein erzählt es dann aus vergangenen Zeiten. Da die Anzahl der teilnehmenden Kinder begrenzt ist, wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten bei NetteKultur unter 02153 898-4141. Kosten: Zehn Euro pro Kind.

Impressum

Stadtwerke Nettetal
Leuther Straße 25
41334 Nettetal
Tel: 02157 1205-0
Fax: 02157 1205-129
info@stadtwerke-nettetal.de
www.stadtwerke-nettetal.de

Gesamtauflage:	ca. 22.000
Erscheinungsdatum:	September 2018
Redaktion:	Sigrid Rautenberger
Konzeption:	Stadtwerke Nettetal
Druck:	Toni Peters Druck
Foto Seite 7:	Kurt Lübke